



# Presse-Information

Estoril, 1. Mai 2004

## Erste Pole Position für den neuen Audi A4 DTM

Schon bei seinem zweiten Einsatz steht der neue Audi A4 DTM in der DTM zum ersten Mal auf der Pole Position. Mattias Ekström war in Estoril (Portugal) am Samstag der dominierende Fahrer: Nachdem er bereits im Freien Training am Vormittag und im Qualifying jeweils die Bestzeit erzielt hatte, setzte sich der Schwede auch im Super Pole-Einzelzeitfahren durch. Mit Martin Tomczyk (Platz vier), Tom Kristensen (Fünfter) und Christian Abt (Zehnter) gelang auch den anderen drei Piloten des Audi Sport Team Abt Sportsline der Sprung in die Top Ten. Frank Biela und Emanuele Pirro (beide Audi Sport Infineon Team Joest) starten am Sonntag (13 Uhr Ortszeit, 14 Uhr in Deutschland, ab 13:45 Uhr live im ZDF) von den Positionen 15 und 16.

## Stimmen nach dem Qualifying

### **Mattias Ekström (Audi Sport Team Abt / Audi A4 DTM #5)**

#### **1. Platz „Super Pole“, 1.34,039 Minuten**

„Mein Audi A4 DTM war brilliant, ich war in der Super Pole-Runde am Anfang nur etwas zu vorsichtig. Nach der Bestzeit im Freien Training und im Qualifying habe ich versucht, es besonders gut zu machen. Es wäre einfach nicht fair gewesen, dem Team für seine gute Arbeit keine Pole Position zu bescheren – deshalb freue mich ganz besonders, dass es geklappt hat.“

### **Martin Tomczyk (Audi Sport Team Abt / Audi A4 DTM #6)**

#### **4. Platz „Super Pole“, 1.34,621 Minuten**

„Ich bin wieder einmal meine schnellste Runde des Wochenendes in der Super Pole gefahren. Ich habe während der Tests am Freitag Zeit verloren und musste das Auto heute morgen für das Qualifying abstimmen. Ich war nicht sicher, ob es so gut ausgehen würde. Aber es ist wieder eine sehr gute Zeit herausgekommen.“

### **Tom Kristensen (Audi Sport Team Abt Sportsline / Audi A4 DTM #12)**

#### **5. Platz „Super Pole“, 1.34,677 Minuten**

„Nach der gestrigen Bestzeit hatte ich mir natürlich mehr versprochen. Das Auto war am Freitag einfach phantastisch. Ich glaube, ich wollte im Qualifying etwas zuviel. In der Super Pole-Runde ist mir das Heck in der Zielkurve ausgebrochen, das hat Zeit gekostet.“

### **Christian Abt (Audi Sport Team Abt Sportsline / Audi A4 DTM #11)**

#### **10. Platz „Super Pole“, 1.35,097 Minuten**

„Es war mein Ziel, bei der Super Pole dabei zu sein – das habe ich geschafft. Im ersten Sektor war ich etwas zu vorsichtig, ich wollte einfach keinen Fehler machen. An meiner Qualifying-Performance muss ich noch arbeiten, mit dem Renn-Setup war ich gestern aber sehr schnell. Deshalb freue ich mich auf morgen.“

AUDI AG  
Kommunikation Motorsport  
D-85045 Ingolstadt

Telefon +49 (0)841 89-34200  
Telefax +49 (0)841 89-38617  
motorsport-media@audi.de



## Presse-Information

### **Frank Biela (Audi Sport Infineon Team Joest / Audi A4 DTM #45)**

#### **15. Platz, 1.35,306 Minuten**

„Wenn und aber gibt es in der DTM nicht: Mein Ergebnis ist zu schlecht, es muss besser werden. Den ersten Reifensatz habe ich nicht richtig angewärmt. Beim zweiten Satz haben wir einen anderen Luftdruck probiert, das hat nicht funktioniert. Der dritte Satz war okay, doch leider habe ich einen Fehler gemacht.“

### **Emanuele Pirro (Audi Sport Infineon Team Joest / Audi A4 DTM #44)**

#### **16. Platz, 1.35,404 Minuten**

„Das Wochenende verlief für mich bisher sehr enttäuschend. Ich finde einfach keinen Grip. Es tut mir wirklich leid für das Team, das so hart arbeitet. Ich fürchte, mir fehlt im Augenblick einfach Erfahrung. Es gibt noch viel zu tun.“

**Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline):** „Alle vier Autos in der Super Pole, die erste Pole Position für Audi in diesem Jahr – das war eine tolle Mannschaftsleistung. Ich bin total glücklich. Jetzt werden wir versuchen, auch ein gutes Rennen zu fahren. Wir waren hier von Anfang an sehr stark und haben eine sehr gute Renn-Performance. Jetzt brauchen wir nur noch das notwendige Quentchen Glück.“

AUDI AG  
Kommunikation Motorsport  
D-85045 Ingolstadt

Telefon +49 (0)841 89-34200  
Telefax +49 (0)841 89-38617  
motorsport-media@audi.de

**Ralf Jüttner (Technischer Direktor Audi Sport Infineon Team Joest):** „Ich freue mich für Audi, für uns als Team war das Qualifying aber enttäuschend. Uns gelingt es einfach noch nicht, den Grip der neuen Reifen zu nutzen. Wir hatten gehofft, wenigstens ein Auto in die Top Ten zu kriegen. Jetzt stehen wir leider wieder da, wo wir auch in Hockenheim waren. Und dort hat man gesehen, was in der ersten Runde alles passieren kann, wenn man so weit hinten startet. Wir werden dennoch versuchen, das Beste aus der Situation zu machen.“

**Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorsportchef):** „Ich freue mich sehr für die Audi Mannschaft, dass wir es schon im zweiten Rennen geschafft haben, ganz vorne zu stehen. Man hat im Qualifying erneut gesehen, wie eng es in der DTM zugeht. Umso zufriedener sind wir mit dem Ergebnis des Qualifyings und der Super Pole. Mattias war heute den ganzen Tag stark, hat es im ersten Sektor etwas spannend gemacht, dann aber doch noch eine tolle Runde hingezaubert.“

Fotos und weitere Informationen finden Sie im Internet:  
**[www.audi-sportpress.com](http://www.audi-sportpress.com)** (Akkreditierung nötig)